



Aktenzeichen: 41/Ho/Eu

Datum: 26.10.2021

Hinweis:

Beratungsfolge: Sportausschuss

**Zuschuss an den Kanu- und Segelclub Frankenthal von 1922 e.V. zur Erweiterung und Modernisierung der Wassersportanlage am Kollersee**

Die Verwaltung bittet zu beschließen wie folgt:

Die Stadt Frankenthal (Pfalz) gewährt dem KSC Frankenthal von 1922 e.V. zur Erweiterung und Modernisierung der Wassersportanlage am Kollersee einen Zuschuss in Höhe von

**39.100,00 €**

unter den in der Anlage aufgeführten Bedingungen und vorbehaltlich der zuschussfähigen Kosten i. H. v. 195.508,75 €. Werden die veranschlagten Kosten i. H. v. 195.508,75 € nicht erreicht, so verringert sich die Höhe des Zuschusses anteilig.

**Beratungsergebnis:**

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich:	<input type="checkbox"/>	Einstimmig:	<input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen:	
			Nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>	Mit	<input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen:	
					Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen:	
Laut Beschlussvorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen		Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:		Unterschrift:		
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> siehe Rückseite:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				

### **Begründung:**

Der KSC Frankenthal von 1922 e.V. hat zum Ausbau und Erweiterung der Slipanlage am Kollersee am 13.09.2020 sowohl beim Sportbund Pfalz e.V. einen Antrag auf Gewährung aus dem Sonderprogramm des Landes Rheinland-Pfalz für Bauvorhaben zwischen 10.500,00 € und 75.000,00 € als auch einen Antrag auf Gewährung eines Zuschusses aus städtischen Fördermitteln gestellt. Hierzu liegt ein Beschluss vor (XVII/1141).

Am 21.09.2020 hat der KSC Frankenthal von 1922 e.V. zur Erweiterung der vorhandenen Steganlage am Kollersee sowohl einen weiteren Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für Baumaßnahmen über 75.000 € aus dem „Goldenen Plan“ des Landes Rheinland-Pfalz als auch einen weiteren Antrag auf Gewährung eines Zuschusses aus städtischen Fördermitteln gestellt.

Eine Doppelförderung seitens des Landes Rheinland-Pfalz ist ausgeschlossen, sodass die Maßnahmen Ausbau und Erweiterung der Slipanlage und die Erweiterung der vorhandenen Steganlage zusammengefasst wurden - Erweiterung und Modifizierung der Wassersportanlage am Kollersee.

Der KSC Frankenthal von 1922 e.V. hat seine Wassersportanlage am Silbersee infolge der Entscheidung des Oberverwaltungsgerichtes Koblenz verloren. Der Bebauungsplan „Silbersee“ der Gemeinde Bobenheim-Roxheim wurde für unwirksam erklärt, sodass es für den KSC am Silbersee keine Zukunft mehr gibt.

Die bisherige Ausstattung und die akute Nachfrage, in Folge des Verlustes des gepachteten Geländes am Silbersee, an Bootsliegplätzen kann nicht befriedigt werden.

Auf Grund dieser Situation ist der Verein gezwungen, die Anlage am Kollersee auszubauen und zu erweitern. Nur so können die wassersportlichen Aktivitäten sichergestellt und dem Mitgliederschwund entgegengewirkt werden.

Die voraussichtlichen Gesamtkosten belaufen sich nach vorgelegtem Kostenvoranschlag auf 233.000,00 €.

Zur Finanzierung stehen dem KSC Frankenthal von 1922 e.V. Landeszuschüsse (79.000,00 €), Eigenmittel (56.103,34 €), Eigenleistungen (21.650,00€), Vorsteuererstattungen (37.146,66 €) und ein zu beschließender städtischer Zuschuss (39.100,00 €) zur Verfügung.

Auf Grund der Sportförderungsrichtlinien beteiligt sich die Stadt Frankenthal (Pfalz) an der Finanzierung derartiger Maßnahmen mit einem Zuschuss in Höhe von 20 % der zuwendungsfähigen Kosten. Dies entspricht 39.100,00 € von 195.508,75 €.

Die Verwaltung schlägt daher vor, dem KSC Frankenthal von 1922 e.V. zur Erweiterung und Modernisierung der Wassersportanlage am Kollersee unter Beachtung der umseitig aufgeführten Bedingungen und unter Vorbehalt der zuschussfähigen Kosten i. H. v. 195.508,75 € einen Zuschuss in Höhe von 39.100,00 € zu gewähren.

Die erforderlichen Mittel sind im Haushalt 2022 zu berücksichtigen.

STADTVERWALTUNG FRANKENTHAL (PFALZ)

Martin Hebich  
Oberbürgermeister

Anlage